

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Reutershagen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.01.2018
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum Ortsamt West Reutershagen, Goerdelerstraße 53,
18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Peter Jänicke DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Wolfgang Reuter	CDU
Dr. Adelheid Priebe	SPD
Petra Bartels	DIE LINKE.
Susanne Cordes-Arth	DIE LINKE.
Henning Holländer	SPD
Marlen Niederle	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Jörg Theska	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

Verwaltung

Thomas Wiesner	Ortsamt West
Britta Rauscher	Ortsamt West

Gäste

Jan Osterloh Leiter RFZ

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Christopher Rein	CDU	unentschuldigt
Bernd Delor	UFR	unentschuldigt
Harry Danckert	AfD	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2017
- 4 Anträge
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Siebzehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2017/BV/2610
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Rückschau auf das Erreichte 2017 und Festlegung der Arbeitsschwerpunkte 2018
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Herr Jänicke eröffnet die OBR-Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der OBR ist mit 8 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Es gibt keine Änderung der Tagesordnung.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2017
--------------	---

Die Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2017 wird mit allen Stimmen genehmigt.

TOP 4	Anträge
--------------	----------------

TOP 5	Beschlussvorlagen
--------------	--------------------------

TOP 5.1 Siebzehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vorlage: 2017/BV/2610

Herr Jänicke gibt eine kurze Einführung zum Thema, ist jedoch der Meinung, dass der OBR zu solch einer Änderung nicht hätte befragt werden müssen.

Das sehen die anderen OBR-Mitglieder ähnlich.
Es wird einstimmig beschlossen, der BV zuzustimmen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert (Anlage 1):

§ 1 Abs. 1

Die Stadt Rostock führt die Bezeichnung Hanse- und Universitätsstadt.

§ 1 Abs. 5

Das Dienstsiegel zeigt das Stadtwappen und die Umschrift HANSE- UND UNIVERSITÄTS-STADT ROSTOCK.

§ 5 Abs. 4 Ziffer 3

die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen

§ 5 Abs. 4 Ziffer 4, Satz 1

die Vergabe von Bauleistungen

§ 5 Abs. 5 Satz 1

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ entscheidet in Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

§ 6 Abs. 2 Ziffern 1 bis 3

1. Bauleistungen (über 500 TEUR)
2. Liefer- und Dienstleistungen (über 250 TEUR)
3. Freiberufliche Leistungen (über 150 TEUR bis 250 TEUR)

§ 7 Abs. 2

„(2) Sie oder er vergibt folgende Leistungen bis zu den angegebenen Wertgrenzen:

1. Bauleistungen (500 TEUR),

2. Liefer- und Dienstleistungen (250 TEUR),
3. freiberufliche Leistungen (150 TEUR).“.

Sie oder er hat vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen, wenn folgende Wertgrenzen überschritten werden:

1. Bauleistungen 100 TEUR,
2. Liefer- und Dienstleistungen 50 TEUR,
3. freiberufliche Leistungen 50 TEUR.

Bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug ist der Nettobetrag maßgebend.“.

§ 12 Abs. 1

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat folgende Ortsteile:

§ 13 Abs. 1

Im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock werden folgende Ortsbeiräte als Ortsteilvertretungen gebildet:

An folgenden Stellen wird der Begriff „der Hansestadt Rostock“ komplett gestrichen:

- § 1 Abs. 6 zweiter Halbsatz
- § 2 Abs. 1 Satz 1
- § 5 Abs. 1 Tabelle erste Spalte 13. Zeile sowie Spalte 2 11. Zeile
- § 5 Abs. 4 Ziffer 1
- § 9 Abs. 1 Satz 1
- § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Satz 2

Die Anlagen 2 und 3 der Hauptsatzung werden durch die dieser Vorlage als Anlage beigefügten Exemplare ersetzt..

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Richter berichtet über den sehr schlechten Fahrbahnzustand ab Kreuzung Goerdelerstr. Richtung KITA. Die Fußgänger habe bei schlechtem Wetter (z. B. an Regentagen) kaum eine Chance, trocken den Weg entlangzulaufen, da das Wasser, welches in den großen und tiefen Fahrbahngraben und -löcher steht, von den vorbeifahrenden Autos, Busse und LKWs den Fußgängerweg hochgespritzt wird.

Herr Wiesner verweist auf die Veranstaltung am 10.01.18, wo die Haushaltsplanung 2018/19 und Investitionsplanung vorgestellt wird und an der auch der Finanzsenator anwesend sein

wird, davon wird die weitere Verfahrensweise abhängig sein.

Frau Niederle überbringt eine Bürgeranfrage, wie die Lärmbelästigung durch die Laubbläser minimiert bzw. ganz eingestellt werden kann. Sie verweist in diesem Zusammenhang auf den Lärmaktionsplan.

Herr Jänicke schlägt vor, die Problematik beim Treffen mit dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege anzusprechen - ein weiterer Ansprechpartner wäre das Amt für Umweltschutz.

TOP 7 Rückschau auf das Erreichte 2017 und Festlegung der Arbeitsschwerpunkte 2018

Rückblick 2017

Im Jahr 2017 fanden 12 planmäßige OBR-Sitzungen statt, eine Beschlussfähigkeit war bei jeder Sitzung gegeben. Jedoch gab es ein OBR-Mitglied, welches an 9 Sitzungen fehlte, davon 6x unentschuldigt. Dies möchte der OBR Reutershagen so nicht hinnehmen und sollte dieses Mitglied ein zeitliches Problem haben, wird ihm der Austritt nahegelegt, welchen er jedoch selbst vornehmen muss und damit ein Ersatzkandidat gefunden werden kann.

Ferner gibt es ein Ausschussmitglied im SOKUSCH, welches bisher kaum anwesend war. Auch hierfür würde der OBR gern den Platz neu vergeben.

Behandelte Themen / Schwerpunkte / Vorlagen (Beispiele):

Bauvorhaben:

- Spielplatz Krischanweg
- Nutzungsänderung Videothek Goedelerstr.
- Neubau Internatsgebäude abc Bau GmbH
- 14 Wohnungen und Tiefgarage in der Schwerinerstr.
- 2 Mehrfamilienhäuser Kuphalstr. (WIRO)
- Integrative KITA Krischanweg (ex Kirche)
- Einweihung KITA Tierhäuschen (Fritz-Triddelfitz-Weg)
- Aufstockung des Gebäudes der Heimstiftung in der E.-Mühsam-Str.
- Reparatur des Radweges an der Nordseite Hamburger Straße

Behandlung allgemeiner Schwerpunkte:

- Haushaltsplanung / HASIKO und Erwartung konkreter Vorhaben
- Stellungnahme MOPZ
- Energieträgerumstellung WIRO
- Information zur Kleingartenarbeit in der Hansestadt Rostock
- Diskussion zum Uecker-Kasten, dementsprechende Antragstellung in der Bürgerschaft -
-> Daraufhin erfolgte ein weiterer Antrag des Kulturausschusses
- Bauablauf Marktumgestaltung
- Bedarfsplanung kommunaler Sanitäranlagen mit Antrag an die Bürgerschaft, welcher inzwischen positiv beschieden ist
- Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock
- Vorhaben / Befahrung zu Stellplatzreserven in Reutershagen
- Information aus der GU Bonhoefferstr., sowie ein Besuch vor Ort
- Spielplatz am Schwanenteich
- Gespräch mit der Großmarkt GmbH
- Gespräch beim FC Hansa
- Gespräch im Amt für Stadtgrün
- Gespräch mit Herrn Senator Bockhahn zu Problemen in der GU
- Baumpflanzung für Marianne Löpp
- Besuch der abc Bau GmbH
- Spende für das Fischerfest (160,- EUR)

- Teilnahme an der OBR-Schulung

Teilweise fanden zu o.g. Punkten Vorberatungen und Diskussionen im BUVO und SOKUSCH statt. Diverse Probleme bei Ordnung und Sicherheit wurden entgegengenommen und konnten an die entsprechenden Ämter weitergeleitet sowie auf das Portal „Klarschiff“ eingestellt werden.

Vorschau 2018

Schwerpunkte (unabhängig von Bedeutung und zeitlicher Abwicklung):

- Notwendige Investitionen / Reparaturen an Straßen und Wegen (Aktuelle Aufstellung nach Befahrung/Begehung erarbeiten)
- Verfahrensweise für mögliche zusätzliche PKW-Stellplätze für Mieter sowie Schaffung von Abstellcontainer für Fahrräder, Kinderwagen, Rollatoren usw.
- Inhaltliche und zeitliche Gestaltung der Bauphasen für Umgestaltung Markt Reutershagen
- (Antrag an Herrn Senator Matthäus bzgl. Vorstellung nächster Bauphase in OBR-Sitzung Febr. 2018)
- Schwerpunkte im Haushaltsplan 2018/2019 abhängig von der Vorstellung des Haushalts im Rathaus
- Veranstaltung im Amt für Stadtgrün am 24.01.2018 / 18:00 Uhr für alle 3 OBR-Bereiche (R'hg, Gst./Stw., Hv) – Schwerpunktkontrolle
- Weiterführung der Diskussion zum Uecker-Kasten
- Kontakt zur e-plus-Schule (u.a. neuer Direktor): Effektivität der Energieinstallationen (im Herbst 2017 wurde Neuinstallation von Windrädern vorgenommen) -> Kontakt zu KOE und Schule aufnehmen
- Erneutes Gespräch mit Leitung der Reuterpassage
- Bauvorhaben EURAWASSER Hamburger Straße -> Schreiben erging an Herrn Matthäus
- Standort VEOLIA-Verlegung (seit 1 Jahr keine akzeptable Lösung gefunden?)
- Info über Rekonstruktion der H.-Schütz-Schule ab 2018
- Info durch Polizei zu Schwerpunkten (gemeins. Veranstaltung der 3 OBR)
- Verfahrensweise zu „Autokärtchen“
- Kontakt / Koordinierung / gemeinsame Aktionen mit den OBR-Nachbarn (Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide)
- Erwartete Diskussionen zu:
 - Klärschlammanlage Bramow
 - Geldverwendung für OBR-Mittel
 - Wohnbebauung HRO

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Peter Jänicke:

- Es ergingen zahlreiche Jahresendgrüße an den OBR, z.B. vom Oberbürgermeister Herrn Methling, Präsident der Bürgerschaft, Leiter der Polizeiinspektion, ABC-Bau GmbH, GU Bonhoefferstr., Stadtmission, Kunsthalle.
- An Senator Herr Matthäus erging ein Antrag mit der Bitte, in der nächsten OBR-Sitzung im Februar über die weiterführenden Arbeiten am Markt Reutershagen zu informieren.
- Ein Schreiben ging an Senator Herrn Matthäus bezüglich der Bauarbeiten durch EURAWASSER an der Hamburger Straße
- Am 10.01.2018 findet eine Veranstaltung im Bürgerschaftssaal zum Thema Doppelhaushalt 2018/2019 statt.
- Am 24.01.2018 gibt es einen gemeinsamen Termin im Amt für Stadtgrün mit den OBR Hansaviertel und Gartenstadt / Stadtweide.

- Am 18.01.2018 findet die quartalsmäßige Beratung der Arbeitsgemeinschaft Bonhoefferstr. unter Leitung von Pastorin Froesa-Schmidt statt. Herr Jänicke nimmt teil.
- Ergebnispräsentation zum aktuellen Stand der BürgerInnenumfrage 2016 evtl. im März 2018 im OBR.
- Am 01.01.2018 fand die Einweihung des neuen Ziffernblattes der astronomischen Uhr in der Marienkirche bei einem festlichen Gottesdienst statt. Das neue Ziffernblatt wird jetzt bis 2135 gültig sein.
- Die jährliche Abstimmungsberatung aller 3 OBR (Reutershagen, Gartenstadt/Stadtweide, Hansaviertel) findet am 31.01.2018 statt.

Thomas Wiesner:

- Für die nächste OBR-Sitzung im Februar wurde an alle anwesenden OBR-Mitglieder die BV zum Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock verteilt.
- Aufgrund von Bürgernachfragen wurde Ende Dezember Kontakt zu Herrn Dürre, Architekt der WIRO aufgenommen, um den Nachweis zu erbringen, dass in den letzten 2 Jahren die Öffentlichkeit über das anstehende Bauvorhaben der WIRO in der Kuphalstr. mehrfach informiert wurde.
- Mehrere Infolyer zur Kunsthalle u.a. zum Jahresprogramm sind ausgelegt
- Des Weiteren gibt es einen Infolyer von der Hansestadt Rostock zur Einbeziehung der BürgerInnen zur Überarbeitung des Flächennutzungsplanes
Die RSAG beantragt u.a. die Haltestelle „Holbeinplatz“ in „S Holbeinplatz“ umzubenennen, um eine Verbindung von der Haltestelle zum S-Bahn-Umstieg darzustellen. Das Vorhaben soll zur Fahrplanumstellung per 17.03.2018 realisiert werden.
Die OBR-Mitglieder stimmen dem grundsätzlich zu, es wird allerdings angefragt, ob dies nicht auch für den Haltepunkt „Marienehe“ zutrifft.
- In einer eMail einer Anwohnerin wird der desolate Zustand des DRK-Hort-Gebäudes in der E.-Andre-Str. bemängelt. Die Bürgerin hat sich auch an das zuständige Amt gewandt. Der SOKUSCH wird gebeten, sich den Hort anzusehen und dann zu berichten

TOP 9 Verschiedenes

Herr Osterloh übermittelt herzliche Grüße aus dem RFZ und gibt einen kurzen Überblick auf Schwerpunkte in diesem Jahr:

- Am 01.06.2018 wird gemeinsam mit dem Kindertag das Jubiläum zum 25.Jahrestag als Träger der Bewirtschaftung gefeiert. Es wird einen Festakt und verschiedene Veranstaltungen geben, der OBR ist herzlich dazu eingeladen.
- Im letzten Jahr gab es eine Menge an Aktivitäten, welche auch 2018 weitergeführt bzw. erweitert werden sollen.
- Am 11.01.2018 findet ein Treffen mit Frau Knospe (Großmarkt GmbH) und dem Ortsamt statt. In diesem werden die Optionen für das diesjährige (55.) Fischerfest besprochen.
- Am 04.07.2018 gibt es eine Veranstaltung, bei der sich das RFZ an verschiedenen Aktionen zur 800jährigen Geschichte der Stadt Rostock präsentieren wird. Diese Präsentation für den Stadtteil Reutershagen wird über Schulprojekte erarbeitet.
- Das RFZ bietet für die Öffentlichkeit Räume für Tagungen und Festlichkeiten an, Informationen dazu sind im RFZ erhältlich. In diesem Zusammenhang würde Herr Osterloh es sehr begrüßen, wenn die OBR des Ortsamtsbereiches eine ihrer monatlichen Sitzungen z.B. auch im RFZ abhalten würden.

TOP 10 Schließen der Sitzung

Herr Jänicke beendet die OBR-Sitzung um 19:00 Uhr.